Ceyoniq Technology

nscale ERP Connector rezertifiziert

[17.03.2020] SAP hat die Information-Lifecycle-Management-Schnittstelle von Ceyoniq Technology rezertifiziert. Der nscale ERP Connector 7.15 for SAP ILM unterstützt Anwender dabei, den Lebenszyklus digitaler Daten zu verwalten.

Ceyoniq Technology hat die Rezertifizierung ihrer Schnittstelle zu SAP Information Lifecycle Management (SAP ILM) bekanntgegeben. Der nscale ERP Connector 7.15 for SAP ILM unterstützt die SAP-Anwender dabei, Daten revisionssicher zu archivieren und mit entsprechenden Aufbewahrungsfristen oder Sperrkennzeichen zu versehen, meldet Ceyoniq. Bei Ablauf der definierten Fristen sei es möglich, Daten automatisiert zu löschen oder zu sperren. Damit Anwender die nötigen ILM-Funktionalitäten nutzen können, muss ein WebDAV-basierter Speicher angebunden sein. Als solcher fungiert die Ceyoniq-Lösung, die jetzt von SAP rezertifiziert wurde. Dabei wurde die Schnittstelle nach dem neuen Szenario S/4-BC-ILM 1.0 geprüft, das die Verwendung eines S/4HANA-Systems auf Basis einer On-Premise-Installation vorsieht. „Vor dem Hintergrund der DSGVO-Richtlinie ist eine Compliance-konforme Verwaltung insbesondere von personenbezogenen Daten für Unternehmen und Organisationen unverzichtbar geworden“, sagt Oliver Kreth, Geschäftsführer von Ceyoniq Technology. Zudem bietet die Kombination aus SAP ILM und nscale die Möglichkeit, SAP-Altsysteme abzuschalten. Die Daten und Dokumente aus diesen Altsystemen werden dafür in einem Retention Warehouse bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist verfügbar gehalten.

(sav)

Stichwörter: Dokumenten-Management, nscale ERP Connector